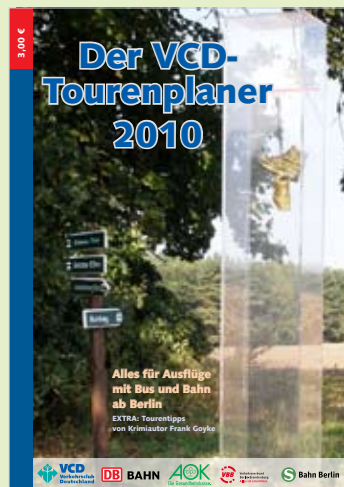


# Projektübersicht des VCD-Nordost

## Der Klassiker: VCD-Tourenplaner

Wichtigstes Projekt des VCD-Nordost im Bereich Tourismus ist der VCD-Tourenplaner. Im handlichen Jackentaschenformat hat



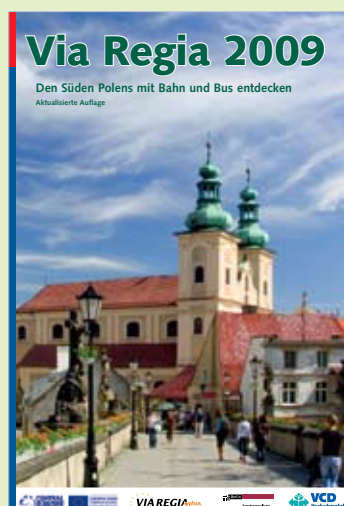
der VCD Nordost für 200 Orte zwischen Ostsee, Polen und Harz die wichtigsten Informationen für den perfekten Ausflug zusammengetragen: Welches Ticket ist das günstigste? Wann fahren die Züge und Ausflugsbusse? Was kann ich vor Ort erleben? Auf diese und viele weitere Fragen weiß der VCD Tourenplaner eine Antwort.

Der VCD-Tourenplaner 2010 ist ab dem 27. März 2010 im gut sortierten Buch- und Zeitschriftenhandel und auch beim VCD-Nordost in der Yorkstraße 48 in 10965 Berlin-Schöneberg erhältlich. Telefonisch kann er unter (030) 446 36 64 bestellt werden. Der VCD-Tourenplaner kostet 3 Euro, zuzüglich Porto.

## Die Töchter des VCD-Tourenplaners: Die Broschüren Via Regia und Rail Baltica

Mit diesen Broschüren reisen die Leser mit Bus und Bahn durch Polen. Entlang des alten Handelsweges Via Regia, der von Niederschlesien bis Galizien reicht, gibt es zahlreiche reizvolle Landschaften und Städte zu entdecken. Die Broschüre Via Regia enthält neben Fahrplaninformationen wertvolle touristische Tipps und macht Lust

auf Natur, Kultur und auf das älteste Schmalspurbahnnetz der Welt. Im Sommer 2010 wird die Broschüre Via Regia erstmals zweisprachig auf polnisch und deutsch erscheinen. Kostenfrei erhältlich ist sie dann in der VCD Nordost Geschäftsstelle. Die Broschüre Rail Baltica ist leider vergriffen, eine Neuauflage geplant.



## Fun-move Radtouren

Auf den Funmove-Touren nehmen wir die Anregungen des VCD-Tourenplaners auf oder entdecken Neues. Einerseits sind wir auf den großen Klassikern für den Radausflug unterwegs wie den bekannten Radwegen entlang der Flüsse, andererseits suchen wir unsere eigenen Wege entlang der Landstraßen. Der Name der Radtour ist Programm, es kommt nicht auf die absolvierten Kilometer an, sondern darauf, gemeinsam Spaß am Radfahren und an der Entdeckung der Landschaft zu haben. Die Funmove-Radtouren des VCD Nordost finden in der Regel am dritten Sonntag in den Monaten April bis Oktober statt. Treffpunkt ist meist der Berliner Hauptbahnhof und dort der Servicepoint Washingtonplatz um 9 Uhr.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Teilnehmerkosten entstehen nicht. Es müssen nur die Fahrkarten und die Kosten für die Mitnahme des Fahrrades entrichtet werden. Bei der gemeinsamen Nutzung eines Schönen-Wochenend-Tickets oder des Brandenburg-Berlin-Tickets wird es günstiger.

**Funmove-Hotline:**  
0171 - 830 99 88

**Aktuelle Termine:**  
[www.vcd-nordost.de/funmove](http://www.vcd-nordost.de/funmove)



## Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten



Als Mitglied des Berliner Arbeitskreises Mobilitätserziehung ist der VCD Nordost seit 2004 an der Vorbereitung und Durchführung des Aktionstages zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten beteiligt. Die Verkehrs- und Umweltverbände BUND, FUSS e.V. und der VCD rufen zu möglichst vielen bunten schulischen und außerschulischen Aktionen rund um den internationalen Tag „I walk to school“ auf. Ziel dieses Tages ist es, sowohl die Selbstständigkeit, die sozialen Kontakte und die Bewegungsmöglichkeiten der Kinder zu stärken als auch das Bewusstsein für die negativen Folgen des zunehmenden Autoverkehrs zu schärfen. Im Jahr 2009 nahmen

33 Schulen am Aktionstag teil. Aktionspakete, in denen viele Informations- und Arbeitsmaterialien, tolle Anregungen und Projektvorschläge zur kreativen Gestaltung des Tages, aber auch zum Thema selbst, zu finden waren, regten die Schulen zum Mitmachen an. Neben Unterrichtsmaterialien für den Kita- und Schulalltag boten wir auch eine Fortbildung für Lehrer und Erzieher an.

Auch im Jahr 2010 ruft der Arbeitskreis wieder Schulen und auf, sich am Aktionstag zu beteiligen. Der VCD-Nordost wird sich in diesem Jahr mit Fortbildungen und Erstellung von Informationsmaterial verstärkt dem Bereich Kindergärten widmen.

## Begegnungszonen / Shared Space

Der VCD Nordost setzt sich für ein Umdenken in der Nutzung des öffentlichen Raumes, besonders des Straßenraumes ein. Deshalb haben wir in den letzten Jahren Veranstaltungen zu neuen und innovativen Konzepten in diesem Bereich durchgeführt. Ein Höhepunkt war die Veranstaltung zu Begegnungszonen am 27.11.09, mit der die Debatte um innovative Verkehrskonzepte in Berlin weiter befördert wird. Diese Veranstaltung knüpft an die im letzten Jahr durchgeführte Veranstaltung zu Shared Space an. Mit der Publikation „Shared Space – Argumente und

Beispiele für lebendige öffentliche Räume“, in Kooperation mit dem VCD-Bundesverband, der Heinrich-Böll-Stiftung, dem BIWAK und dem Bildungswerk Berlin und unter Mitwirkung von Autoren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, wurde die weltweit erste Buch-Publikation zum Thema Shared Space angestoßen.

Auch für 2010 sind wieder gemeinsame Veranstaltungen geplant, unter anderem ein Dialog zwischen Hamburg und Berlin mit der Fragestellung: „Gemeinschaftsstraße oder Begegnungszone?“.



## Ihre Ansprechpartner

Vorsitzende: Marion Laube,  
[marion.laube@vcd-nordost.de](mailto:marion.laube@vcd-nordost.de)

AK Bus und Bahn:  
Sprecher Wanja Borchert,  
[wanja.borchert@vcd-nordost.de](mailto:wanja.borchert@vcd-nordost.de)

AK Kinder und Jugendliche im Verkehr: Sprecherin Marion Laube,  
[marion.laube@vcd-nordost.de](mailto:marion.laube@vcd-nordost.de)

AK Projektentwicklung:  
Marion Laube, Jörg Becken u.a.  
Projekt VCD Tourenplaner  
[www.VCDprojektentwicklung.de](http://www.VCDprojektentwicklung.de)  
[tourenplaner2010@vcd-nordost.de](mailto:tourenplaner2010@vcd-nordost.de)

AK Verkehr und Stadtentwicklung:  
Marion Laube,  
[marion.laube@vcd-nordost.de](mailto:marion.laube@vcd-nordost.de)

Ansprechpartner für die Funmove Radtouren  
Helmut Adolf,  
[helmut.adolf@vcd-nordost.de](mailto:helmut.adolf@vcd-nordost.de)

Ansprechpartner für das Projekt „SelbstSicherMobil“:  
Thorsten Haas,  
[thorsten.haas@vcd-nordost.de](mailto:thorsten.haas@vcd-nordost.de)

Ansprechpartner für das Projekt „Mobilität im Alter“:  
Dorothee Schardt,  
[dorothee.schardt@vcd-nordost.de](mailto:dorothee.schardt@vcd-nordost.de)

### Geschäftsstelle Nordost

Yorckstraße 48, 10965 Berlin  
S1, S2, S25, U7 Yorckstraße  
Leitung: Tino Kotte

Beratungszeiten: Mi 14-17 Uhr,  
Fon: 030. 446 36 64  
Fax: 030. 446 37 03  
[info@vcd-nordost.de](mailto:info@vcd-nordost.de)  
[www.vcd-nordost.de](http://www.vcd-nordost.de)

Die Geschäftsstelle ist für RollstuhlfahrerInnen über eine Rampe be-  
rollbar. Bitte Klingel am Schau-  
fenster benutzen.

# Neue Projekte 2010

## Sicher mit dem Fahrrad unterwegs – Fahrradwerkstätten für Jugendliche

Im Jahr 2010 findet erstmals ein Projekt speziell für die Altersgruppe der 11-18-Jährigen statt. Selbsthilfwerkstätten bzw. Schülerfirmen, in denen die Jugendliche ihre Fahrräder selbstständig instand setzen können, unterstützt das Ziel des VCD, regelmäßig und nachhaltig den Zusammenhang zwischen Mobilitätsverhalten und Verkehrssicherheit zu thematisieren. Jugendliche und junge Erwachsene werden zu einer verkehrssicheren Fahrweise mit einem verkehrssicheren Fahrrad motiviert.

Ziel im ersten Jahr des Projektes ist die Vernetzung von engagierten

Lehrkräften, Eltern und Mitarbeitern von Fördervereinen die bereits Fahrrad-Werkstätten oder ähnliche Angebote eingerichtet haben. Im Rahmen einer Fachtagung besteht die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch sowie zur Anregung in weiteren Schulen und Bildungsträgern Fahrradwerkstätten einzurichten. Ergebnis der Fachtagung wird eine Sammlung guter Beispiele als Handreichung für Lehrkräfte und engagierte Eltern sein. Zusätzlich werden die Möglichkeiten mobiler Angebote wie Fahrrad-Workshops oder Geschicklichkeitsparcours untersucht.

## VCD-Nordost-Newsletter

Aktuelle Berichte, Informationen und Termine aus dem VCD-Nordost gibt es im monatlichen Newsletter.

jetzt abonnieren auf:

[www.vcd-nordost.de](http://www.vcd-nordost.de)

## Mobilität im Alter



Mobilität stellt eine zentrale Voraussetzung für die gesellschaftliche Teilhabe dar. Gerade im Alter ist eine selbstbestimmte und sichere Mobilität wichtig für eine selbstständige Lebensführung.

Ältere Menschen sind besonders gefährdet Opfer eines Unfalls zu sein. Dies liegt zum einen daran, dass ältere Menschen häufig zu Fuß unterwegs sind. Fußgänger sind die am stärksten gefährdete Gruppe der Verkehrsteilnehmer. Zum anderen führen Stürze und Unfälle bei Älteren zu schwerwiegenden Verletzungen und Verletzungsfolgen als bei Personen jüngeren Alters.

Im Rahmen der europäischen Woche der Mobilität bietet der VCD-Nordost eine Tagung „Mobil

im Alter“ an. Inhalt der Tagung ist zum einen der Erfahrungsaustausch mit anderen Städten, die bereits Projekte oder Aktionen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit der Älteren durchführen. Des Weiteren sollen Berliner Akteure und Multiplikatoren einander bekannt gemacht und vernetzt werden. Ziel der Tagung ist es, konkrete Projekte zur Steigerung der Verkehrssicherheit der Älteren zu entwickeln. Langfristiges Ziel ist die Initiierung eines Runden Tisches zum Thema Seniorenmobilität.

Weiterhin ist der VCD Nordost Mitglied im bundesweiten Arbeitskreis „Senioren im Verkehr“. Ziel des AK ist es, den älteren Menschen den Umstieg vom Auto zu erleichtern und die Freude an der Bewegung zu Fuß oder mit dem Fahrrad schmackhaft zu machen.